



ADFC Oldenburg e.V. | Postfach 1126 | 26001 Oldenburg

ADFC Infoladen  
Peterstr. 3  
26122 Oldenburg

**Allgemeiner Deutscher  
Fahrrad-Club e.V.  
Kreisverband  
Oldenburg/Oldenburger Land**

ADFC Infoladen Oldenburg  
Umwelthaus im Kulturzentrum PFL  
Peterstraße 3  
26121 Oldenburg

Tel. 0441 - 1 37 81  
infoladen@adfc-oldenburg.de  
[www.adfc-oldenburg.de](http://www.adfc-oldenburg.de)

**Bankverbindung und Spendenkonto**  
Raiffeisenbank Oldenburg  
BIC: GENODEF1OL2  
IBAN: DE25 2806 0228 0008 9230 00

**Steuernummer**  
64/220/00816

## **Protokoll der Mitgliederversammlung des ADFC Oldenburg e.V.**

22. Februar 2019

Die Versammlung fand am Freitag, dem 15.02.2019, in den Räumlichkeiten des Vereins Jugendkulturarbeit e.V., Schlieffenstr. 9, 26123 Oldenburg von 19:30 h bis 22.15 h statt.

### **TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Kreisvorsitzende Heinrich Book begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße fristgerechte Einladung und damit die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 39 stimmberechtigte Mitglieder des Kreisverbandes Oldenburg (siehe anliegende Teilnehmerliste) anwesend.

### **TOP 2 Verlesung des Protokolls der Mitgliederversammlung (MV) 2018**

Zum Protokoll der MV 2018 vom 02.02.2018, das auf der Webseite des ADFC Oldenburg veröffentlicht worden ist, sind im vorgegebenen Zeitraum keine Fragen und Vorbehalte eingegangen, und somit ist das Protokoll der MV 2018 vom 02.02.2018 verabschiedet.

### **TOP 3 Festlegung der Tagesordnung**

Die mit der Einladung versandte vorläufige Tagessordnung wurde ohne Änderungen einstimmig angenommen.

### **TOP 4 Berichte des Vorstands**

Heinrich Book berichtet, dass der ADFC Oldenburg im vergangenen Vereinsjahr 187 neue Mitglieder begrüßen konnte. Im gleichen Zeitraum gab es 88 Abgänge, was vermutlich zum Teil

mit den (für das 1. Jahr) vergünstigten Einstiegsmitgliedschaften zusammenhängt. Zum 13.02.2019 zählte der Verein 1400 Mitglieder.

Des Weiteren berichtet er von den verschiedenen Aktionen und Projekten in 2018:

- Feier zum 30-jährigen Bestehen des Vereins am 24.11.2018 mit vielen geladenen Gästen
- „Mit dem Rad zur Arbeit“ in Zusammenarbeit mit der AOK
- Multivisionsshow Peter Smolka (sehr gut besucht)
- Landes-Delegierten-Versammlung in Oldenburg (Jade Hochschule)
- Stadtradeln in Kooperation mit der Stadt Oldenburg. Das Team ADFC landet mit den meisten gefahrenen km auf Platz 1. 57 waren im Team radelnd aktiv.
- Fahrradklima-Test mit ca. 1300 Beteiligten

Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit berichtet Heinrich Book über folgende Aktionen:

- Vortrag und Informationsabend bei den Rotariern Club Oldenburg
- Interview mit der Redaktion Familienmagazin: „Oldenburg braucht rücksichtsvolle, selbstbewusste Radfahrer“
- Zusammenarbeit mit der NWZ
- Interviews am Infostand des ADFC bei diversen Aktionen

Wilke Brüning berichtet:

- Lebhafter Austausch mit dem IVG und der SPD im Havanna
- Codierungen: Das Codier-Team ist auf 11 Personen angewachsen
- 2018 wurden 155 Codierungen durchgeführt
- Mit 46 Codierungen war der Aktionstag auf dem Rathausmarkt der umfangreichste Tag
- Infostand anlässlich der Saisonöffnung Fahrrad, Veranstaltung OTM am 25.3.2018 auf dem Rathausmarkt
- Neue Ausschilderung der Routenspeichen am Innenstadtring mit Zielort (OTM)

Anke Wiechmann berichtet über die Aktivenarbeit:

- Dabei ist Ehrenamtsmanagement und die Qualifikation der Ehrenamtlichen wichtig
- In 2018 wurden sieben neue Tourenleiter/innen ausgebildet
- Aktuell gibt es 40 bis 50 Aktive
- Das Aktiven-Treffen findet jeden 4. Montag im Monat im Restaurant „Zur Brückenwirtin“ statt.
- Es wurden neue Westen für die Tourenleiter angeschafft
- Elke Schulze-Kranert hat sich als neue Organisatorin des Infoladen zur Verfügung gestellt, das Infoladen-Team besteht zurzeit aus etwa 8 Personen
- Magazin „Sattelfest“ (erscheint 2x/a), bisher 7 Ausgaben, neu aufgestelltes Redaktionsteam, weitere Aktive sind willkommen

Des Weiteren berichtet Anke Wiechmann über die Touren

- 2018 wurden deutlich mehr Touren gefahren als im Vorjahr (Jahressumme: 113 Touren, 2439 Teilnehmer/innen, 113.861 geleistete km)
- In 2019 wird das Touren-Angebot nochmals erhöht
- Zuletzt berichtet sie über den Schulkinder-Wettbewerb „FahRad“ und die Neubürger-Radtour, die im sechsten Jahr in Folge durchgeführt wurde. Die Neubürger-Radtour 2019 findet am 2. Juni statt.

Klaus Kieckbusch berichtet über weitere Aktivitäten

- Die Messe Caravan-Freizeit-Reisen fand vom 12. bis 14.01.2018 statt. Klaus Kieckbusch berichtet über einen guten Zulauf und 16 neue Mitgliedschaften.
- Das Helferfrühstück (als Dankeschön) fand am 02.06.2018 im „S-Bistro“ mit 41 Teilnehmern statt
- Die Ferienpassaktionen für Kinder am 05.07. und 19.07.2018 in Zusammenarbeit mit der Polizei wurden gut und gerne angenommen.
- Das Sommerfest am 02.09.2018 im Bootshaus Achterndiek war gut besucht. Auch für 2019 ist wieder ein Sommerfest geplant.
- Schließlich verweist Klaus Kieckbusch auf die neuen Räumlichkeiten, die der Verein jetzt gelegentlich nutzt (Stadtteilzentrum Dietrichsfeld, Kulturzentrum Rennplatzstr., Verein Jugendkulturarbeit); dadurch ergäben sich auch neue Möglichkeiten für Kooperationen.

#### Heinrich Book berichtet über die Radverkehrspolitik

- Mitarbeit in der Weiterentwicklung „Strategieplan Mobilität und Verkehr“
- Arbeitsgruppe und Workshops IHK Oldenburg
- Regelmäßige Arbeitstreffen mit dem Team Rad
- Gespräche mit politischen Parteien und Verkehrsgruppe der SPD
- Einladung und Gespräch beim Oberbürgermeister
- Präsenz bei den Workshops „Ideenwerkstatt Cloppenburg Straße“
- Heinrich Book und Roman Eichler nehmen an den Sitzungen des Verkehrsausschusses regelmäßig als beratende Mitglieder teil
- In der Fahrradstraße Haarenufer hat sich die Situation für Radfahrende erheblich verbessert, da PKW-Stellplätze weggefallen sind. Der ADFC war hieran maßgeblich beteiligt.
- Die Verkehrsgruppe freut sich über weitere Mitstreiter

#### **4 des Kassenwarts**

Marcus Nindel legt den Kassenbericht vor. Das Geschäftsjahr 2018 schließt mit einem Überschuss. Das Vermögen des Vereins (Bank und Kasse) zum 31.12.2018 beträgt 14.757,94 €

#### **4 des Kassenprüfers**

Die Kasse wurde durch Werner Lemkemeyer geprüft. Werner Lemkemeyer bestätigt, dass die Kasse vollständig und ordnungsgemäß geführt wurde, es gab keine Beanstandungen.

#### **TOP 5 Aussprache über die Berichte**

Jens Zschiedrich (Neubürger in Hundsmühlen) stellte Fragen zu GPS, zum Zeitraum Stadtradeln 2019 (11. bis 31.05. 2019 für den LK OL) und zum Verkehrsausschuss für den LK. Seine Fragen wurden beantwortet.

Jürgen Wachtendorf regte eine Zusammenarbeit/Kooperationen mit anderen Radfahrer-Vereinen in den Landkreisen an (z.B. Hude, Hengstlage, Thüle). Dieses Angebot wurde von Heinrich Book und Dieter Husmann offen aufgenommen.

GPS Einführungskurse gibt es wieder im Winter. Interessiert lassen sich am besten in den E-Mail Verteiler des ADFC OL aufnehmen.

## **TOP 6 Entlastung des Vorstands**

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

## **TOP 7 Beratung und Beschlussfassung eingegangener Anträge**

Es liegen 3 Anträge vor (siehe Anlage).

### **Antrag 1 (von Hansjürgen Otto)**

Hansjürgen Otto trägt seinen Antrag vor. Er moniert, dass immer mehr Radwege für den Gegenverkehr zugelassen sind und dass sich daraufhin oft unklare und gefährliche Verkehrssituationen ergeben. Er wünscht sich eine bessere und klarere Kennzeichnung. Zudem wünscht er sich regelmäßige Kontrollen bei Radfahrern (z.B. auf funktionierendes Licht).

Heinrich Book betont, dass sich auch der ADFC für regelmäßige Kontrollen ausspricht, da die vielen Regelverstöße die Radfahrer als gesamte Gruppe in Verruf bringen. Unklare Situationen bei der Verkehrsführung (z.B. Friedhofsweg) wurden bereits angemahnt.

Heinrich Book wird die Anregungen aus dem Antrag in die Verkehrsgruppe und ins „Team Rad“ zur Diskussion einbringen. Die anwesenden Mitglieder sind mit der vorgeschlagenen Vorgehensweise einverstanden.

### **Antrag 2 (von Kerstin Wellsandt)**

Dieser Antrag spricht ebenfalls die bessere Kennzeichnung von in beiden Richtungen befahrbaren Radwegen an (hier Prinzessinweg bis Bloherfelder Straße). Vorgehen wie oben (Verkehrsgruppe und „Team Rad“). Die anwesenden Mitglieder sind mit der vorgeschlagenen Vorgehensweise einverstanden.

### **Antrag 3 (von Dieter Hannemann)**

Dieter Hannemann beantragt, dass das 2016 vom ADFC gekaufte Lastenrad der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt wird, z.B. über den Verein „Rädchen für alle(s)“. Er verweist dazu auch auf die Aussagen im „Sattelfest“.

Darauf entwickelt sich eine sehr lebhaft und kontroverse Diskussion über die Nutzung des Lastenrads.

Heinrich Book betont den hohen Wert des LR (€3800) und dass es dem ADFC als Werbemittel und zum Repräsentieren zur Verfügung stehen soll, auch für kurzfristige und spontane Termine. Zudem sei die Frage der Versicherung nicht geklärt.

Bisher wird das LR nur an Mitglieder verliehen (in Absprache mit Heinrich Book, da es aktuell seinen Standplatz in seiner Garage hat). Gespräche mit „Rädchen für alle(s)“ hätten bereits stattgefunden, aber man sei sich nicht einig geworden.

Wilke Brünung spricht weitere „Knackpunkte“ wie Wartung, Pflege und Verfügbarkeit an. Im Wesentlichen soll das LR für Veranstaltungen verfügbar sein wie Messen oder Codierungen. Bisher habe der Vorstand noch keinen Weg gefunden, das alles (bei einem Verleih an die Öffentlichkeit) sicherzustellen.

Dieter Hannemann betont, dass das Rad auf die Straße gehöre und nicht in die Garage. Er fügt hinzu, dass die Wartung über „Rädchen für Alles“ sichergestellt sei und dass das Rad Mobilität auf die Straße bringen soll.

Klaas Brümmer führt an, dass „Rädchen für Alles“ einen klaren/transparennten Verleih-Mechanismus im Internet hat. Der ADFC hat keinen transparenten Verleih-Weg. Die Leihmöglichkeit müsste

deutlicher kommuniziert werden.

Weitgehend einig war man sich darin, dass ein klares Konzept zur Nutzung des LR fehlt (Versicherung, Beschädigungen, Haftung, Wartung ...). Der Vorstand sieht sich – neben seinen vielen anderen Aufgaben – von der zeitlichen Kapazität nicht in der Lage, ein solches Konzept zu erarbeiten.

Schließlich kommt die Versammlung überein, über den Antrag von Dieter Hannemann per Handzeichen abzustimmen.

„Soll der Antrag im Wortlaut angenommen werden?“

5 Ja-Stimmen

16 Nein-Stimmen

7 Enthaltungen

(11 TN hatten die MV bereits während der Diskussion verlassen).

#### **TOP 8 Wahl der Delegierten für die Landesversammlung vom 30. - 31. März in Hannover**

Aufgrund seiner aktuellen Mitgliederzahl kann der Kreisverband bis zu 5 Delegierte zur Landesversammlung Niedersachsen schicken.

Es stellen sich zur Wahl:

Anke Wiechmann

Heinrich Book

Jürgen Becker.

Anke Wiechmann, Heinrich Book und Jürgen Becker werden jeweils einstimmig als Delegierte/r für die Landesversammlung Niedersachsen gewählt.

#### **TOP 9 Verschiedenes**

Heinrich Book gibt einen kurzen Ausblick auf das Jahr 2019. Er hebt noch einmal die positive Vereinsentwicklung anhand der Mitgliederzahlen hervor und schließt mit einem Dank an alle Aktiven und dem Wunsch, dass auch weiterhin das Miteinander im Vordergrund steht, die Sitzung.

Das Protokoll der Mitgliederversammlung wird am 02.03.2019 auf der Homepage des ADFC Oldenburg veröffentlicht und liegt im Infoladen aus. Er gilt als verabschiedet, wenn nicht bis zum 16.03.2019 Einspruch erhoben wird.



Gabriele Richter  
(Protokollantin)



Heinrich Book  
(Vorsitzender)